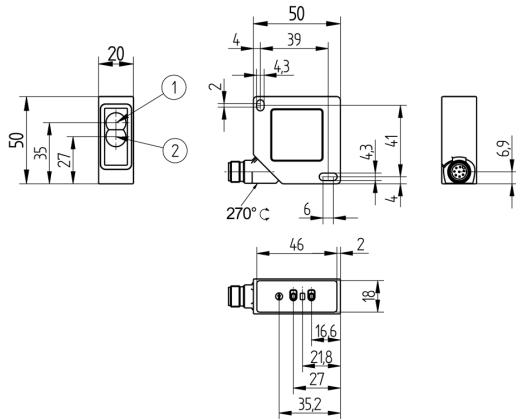


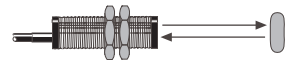
wenglor sensoric GmbH
wenglor Straße 3
88069 Tettwang
+49 (0)7542 5399-0
info@wenglor.com

Weitere wenglor-Kontakte finden Sie unter:
For further wenglor contacts go to:
Autres contacts wenglor sous :
www.wenglor.com



QUICKSTART
A1P05QAT80
A2P05QAT80

Lumineszenzreflexaster
Luminescence Sensor
Capteur de luminescence



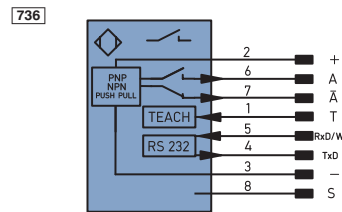
Maßangaben in mm / All dimensions in mm / Mesures en mm
① = Sendediode/Transmitter diode/ Diode émettrice
② = Empfangsdiode/Receiver diode/ Diode réceptrice
Schraube/Screw/Vis M4 = 0,5 Nm

Die ausführliche Betriebsanleitung ist unter www.wenglor.com zum Download verfügbar und nachzulesen.
Complete operating instructions are available for download and reading at www.wenglor.com.
La notice d'instructions détaillée est disponible en téléchargement sous www.wenglor.com.

Änderungen vorbehalten
Right of modifications reserved
Modifications réservées
19.04.2017

DE | EN | FR

Anschlussbilder
Connection Diagrams
Schémas de raccordement



+ Versorgungsspannung „+“
Supply Voltage „+“
Tension d'alimentation „+“

- Versorgungsspannung „0 V“
Supply Voltage „0 V“
Tension d'alimentation „0 V“

S Schirm
Shielding
Blindage

A Schaltausgang/Schließer (NO)
Switching output (NO)
Sortie de commutation/Fermeture (NO)

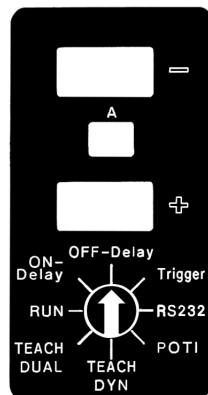
Ä Schaltausgang/Öffner (NC)
Switching output (NC)
Sortie de commutation/Ouverture (NC)

T Teachinggang
Teach Input
Entrée apprentissage

RxD/W RS-232 Empfangsleitung/
Triggereingang
RS-232 receive path/Trigger Input
Réception de données RS-232/
Entrée Trigger

TxD RS-232 Sendeleitung
RS-232 send path
Émission de données RS-232

Bedienfeld
Control Panel
Panneau



● + = Plus-Taste (mit LED)
= Plus key (with LED)
= Touche Plus (avec led)

● ON-Delay = Anzugsverzögerung
= On-delay
= Temporisation à l'appel

● OFF-Delay = Abfallverzögerung
= Off-delay
= Temporisation à la retombée

● Trigger = Triggerbetrieb
= Trigger mode operation
= Mode trigger

● RS-232 = Schnittstellenbetrieb
= Interface operation
= Interface de communication

● TEACH DUAL = Teachen-Zweipunkt
= Two-point Teach-In
= Apprentissage en 2 points

● TEACH DYN = Teachen-Dynamisch
= Dynamic Teach-In
= Apprentissage dynamique

● POTI = Tasten-Potentiometer
= Key potentiometer
= Potentiomètre à touches

● RUN = Run-Funktion
= Run function
= Fonction Run

● A = Schaltzustandsanzeige Ausgang
= Output switching status display
= Affichage de l'état de la sortie

● = Drehwahlschalter
= Rotary selector switch
= Potentiomètre de sélection

Ergänzende Produkte (siehe Katalog)
Complementary Products (see catalog)
Produits complémentaires (voir catalogue)

wenglor bietet Ihnen die passende Anschluss-technik für Ihr Produkt./
wenglor offers Connection Technology for field wiring./
wenglor vous propose la connectique adaptée à votre produit.

Passende Befestigungstechnik-Nr./
Suitable Mounting Technology No./
No. de Technique de montage appropriée **380**

Passende Anschluss-technik-Nr./
Suitable Connection Technology No./
Référence connectique appropriée **80**



Schnittstellenkabel S232W3 / Interface Cable S232W3 /
Câble d'interface S232W3

EU-Konformitätserklärung
EU Declaration of Conformity
Déclaration UE de conformité

Die EU-Konformitätserklärung finden Sie unter www.wenglor.com im Download-Bereich des Produktes./ The EU declaration of conformity can be found on our website at www.wenglor.com in download area./ Vous trouverez la déclaration UE de conformité sur www.wenglor.com, dans la zone de téléchargement du produit.



DE

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses wenglor-Produkt ist gemäß dem folgenden Funktionsprinzip zu verwenden:

Lumineszenzreflexaster

Der Lumineszenzreflexaster erkennt mit einem Empfangsfilter alle lumineszierenden Marken, die im Wellenlängenbereich 420-750 nm Licht abstrahlen. Mit einem anderen Empfangsfilter können störende Weißmacher unterdrückt werden. Die Sensoren haben einen kleinen Lichtfleck und arbeiten mit einer UV-LED von hoher Lebensdauer.

Sicherheitshinweise

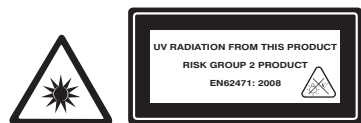
- Diese Anleitung ist Teil des Produkts und während der gesamten Lebensdauer des Produkts aufzubewahren.
- Betriebsanleitung vor Gebrauch des Produkts sorgfältig durchlesen.
- Montage, Inbetriebnahme und Wartung des vorliegenden Produkts sind ausschließlich durch fachkundiges Personal auszuführen.
- Eingriffe und Veränderungen am Produkt sind nicht zulässig.
- Produkt bei Inbetriebnahme vor Verunreinigung schützen.
- Kein Sicherheitsbauteil gemäß EU-Maschinenrichtlinie.

LED Warnhinweise

Normen und Sicherheitsvorschriften sind zu beachten.

Achtung

UV-Strahlung durch dieses Produkt.



Technische Daten

Arbeitsbereich	30...50 mm
Arbeitsabstand	40 mm
Schalthyserese	< 1 %
Lichtart	UV-Licht
Wellenlänge	380 nm
Lebensdauer (Tu = 25 °C)	100000 h
Risikogruppe (EN 62471)	2
max. zul. Fremdlicht	10000 Lux
Lichtfleckdurchmesser	5 mm
Versorgungsspannung	10...30 V DC
Stromaufnahme (Ub = 24 V)	< 50 mA
Schaltfrequenz	25 kHz
Ansprechzeit	200 µs
Anzugs-/Abfallzeitverzögerung	0...100 ms
Temperaturdrift	< 1 %
Temperaturbereich	-25...60 °C
Anzahl Schaltausgänge	2
Spannungsabfall Schaltausgang	1,5 V
Schaltstrom Schaltausgang	200 mA
kurzschlussfest	ja

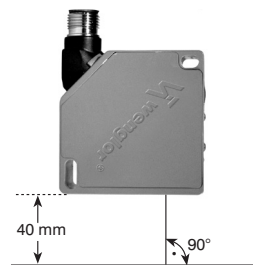
verpolungssicher
verriegelbar
Teachmodus
Schnittstelle
Übertragungsrate
Anzahl Eingänge digital
Schutzklasse
Einstellart
Gehäusematerial
Schutzart
Anschlussart
Ausgangsfunktion

ja
ja
ZT, DT, TP
RS-232
38400 Bd
2
III
Teach-In
Kunststoff
IP67
M12×1, 8-polig
PNP/NPN/Gegentakt
programmierbar, Öffner/
Schließer umschaltbar,
RS-232 Schnittstelle

Bestell-Nr.	A1P05QAT80	A2P05QAT80
Empfangsfilter	GG 420	OG 570
Empfangsbereich	420...750 nm	570...750 nm

Montagehinweise

Beim Betrieb der Sensoren sind die entsprechenden elektrischen sowie mechanischen Vorschriften, Normen und Sicherheitsregeln zu beachten. Der Sensor muss vor mechanischer Einwirkung geschützt werden.



Inbetriebnahme

Sensor an die Spannungsversorgung (10...30 V DC) anschließen.

Schaltswelle einstellen mittels Teach-In-Funktion
Zweipunkt-Teachen

Der Sensor wird in zwei Schritten zuerst auf die zu erkennende Marke und dann auf den Hintergrund geteacht. Der Sensor ermittelt aus beiden Werten anschließend automatisch die optimale Schaltswelle. Das Helligkeitsverhältnis der beiden Intensitäten spielt beim Schaltverhalten keine Rolle. Der Ausgang A des Sensors schaltet ein, wenn der Sensor den Intensitätswert erkennt, der als erster Wert geteacht wurde. Der Ausgang A schaltet aus, wenn der Sensor den Intensitätswert erkennt, der als zweiter Wert geteacht wurde.

Ersten Intensitätswert teachen:

- Drehwahlschalter **1** auf TEACH DUAL **6**
- Lichtfleck des Sensors auf Marke positionieren
- Plus-Taste **+** drücken und halten
→ Plus-Tasten-LED leuchtet
→ Plus-Tasten-LED erlischt nach 1 s und Schaltzustandsanzeige Ausgang **2** blinkt
- Plus-Taste **+** loslassen
→ Minus-Tasten-LED blinkt
→ Intensitätswert der Marke wird zwischengespeichert

Zweiten Intensitätswert teachen:

- Lichtfleck des Sensors auf Hintergrund positionieren
- Minus-Taste **-** kurz drücken und wieder loslassen
→ Schaltswelle wird berechnet und abgespeichert
→ Minus-Tasten-LED hört auf zu blinken

- Drehwahlschalter **1** auf RUN **7**
- Funktionskontrolle

Ist die Differenz der Intensitäten innerhalb des aufgezeichneten Bereichs zu gering, so blinkt die Schaltzustandsanzeige **2** für ca. 3 Sekunden in schneller Folge und die Schaltschwellen werden nicht aktualisiert.

Dynamisch Teachen

Bei dieser Funktion werden alle Intensitätswerte des Hintergrundes und der Marke ständig aufgezeichnet. Aus diesen Werten wird die optimale Schaltswelle errechnet. Für Anwendungen, bei denen sich das Tastgut ständig mit konstanter Geschwindigkeit bewegt und im Produktionsprozess nicht angehalten werden kann.

Aufzeichnungsmodus starten:

- Drehwahlschalter **1** auf TEACH DYN **8**
- Plus-Taste **+** drücken und halten
→ Plus-Tasten-LED leuchtet
→ Plus-Tasten-LED erlischt nach 1 s und Schaltzustandsanzeige Ausgang **2** blinkt
- Plus-Taste **+** loslassen
→ Minus-Tasten-LED blinkt: Aufzeichnungsmodus ist aktiv
→ Intensitätswerte werden permanent aufgezeichnet

Aufzeichnungsmodus beenden:

- Minus-Taste **-** kurz drücken und wieder loslassen
→ Die Aufzeichnung wird gestoppt
→ Schaltswelle wird berechnet und abgespeichert
- Drehwahlschalter **1** auf RUN **7**
- Funktionskontrolle

Ist die Differenz der Intensitäten innerhalb des aufgezeichneten Bereichs zu gering, so blinkt die Schaltzustandsanzeige **2** für ca. 3 Sekunden in schneller Folge und die Schaltschwellen werden nicht aktualisiert.

